

Teil 2a

Arbeitszeit: 20 Minuten

Lesen Sie den Text aus der Presse und die Aufgaben 7 bis 9 dazu.
Wählen Sie bei jeder Aufgabe die richtige Lösung a, b oder c.

Sind Bio-Äpfel wirklich besser?

Huch, Bio-Produkte sind gar nicht gesünder als konventionelle? Ein Skandal? Was für ein Quatsch. Wer Bio für grundsätzlich gesünder hält, der kann Bio-Zigaretten rauchen und sich von Bio-Schokolade ernähren. Nein, der Öko-Landwirtschaft geht es um Nachhaltigkeit. Und skandalös ist dabei etwas ganz anderes.



Eine Studie bestätigt, was sich jeder mit ein bisschen Verstand auch selbst denken kann. Ein Apfel ist nicht einfach gesünder, nur weil er vom Bio-Bauern kommt. Viele Bio-Produkte entsprechen nicht den Geschmacksvorstellungen der Konsumenten.

Der Begriff „gesund“ ist schon fragwürdig. Eine mit viel Butter und Zucker angerührte Schokoladentorte macht auch dann nicht schlank, wenn sie aus Bio-Produkten hergestellt wird. Auch ein Bio-Lutscher kann Karies verursachen. Und, ja, auch Tabak aus Bio-Anbau ist krebserregend. Wie immer, wenn

es um Ernährung geht, geht es um ausgewogene Ernährung.

Bio ist nicht gleich Bio. Wer Wert darauf legt, dass ein Produkt nicht nur weitgehend pestizidfrei ist und umweltschonend angebaut wird, muss schon genau hinsehen. Auch aufgepasst, wer sicher sein will, Fleisch von halbwegen glücklichen Hühnern, Schweinen und Rindern zu essen. Für die strengen Kriterien muss man leider meist auch mehr bezahlen, aber es lohnt sich. Bio hat nun mal seinen Preis, wenn im Einklang mit der Natur angebaut wurde.

Beispiel:

0 Der Artikel ...

- a handelt vom Bio-Apfelanbau.
- b sagt, dass Bio nicht gleich Bio ist.
- c behauptet, dass Bio-Anbau skandalös ist.

7 Es wurde festgestellt, ...

- a dass Bio-Äpfel besser schmecken.
- b dass Bio-Bauern gesund leben.
- c dass „Bio“ nicht selbstverständlich auch gesünder ist.

8 Wer Bio-Qualität sucht, ...

- a muss die Produkte genau prüfen.
- b muss Glück haben.
- c hat eine hohe Lebenserwartung.

9 Der Preis für Bio-Produkte ...

- a wird streng kontrolliert.
- b ist oft hoch.
- c hängt von der Natur ab.